

Zum Titelbild:

**Ein Januar-Nachmittag am Fluss**

Hipstamatic Print

Film: Claunch 72 Monochrome

Lens: Buckhorst H1

Flash: off

Inhaltsverzeichnis

BERUF, PRAXIS, POLITIK, GESELLSCHAFT

FMP

- 60 Economiser oui, mais au bon endroit**
De Hans-Ulrich Bürke
- 61 Succès de la récolte de signatures**
Interview avec Markus Trutmann,
Secrétaire général fmCH

RUBRIKEN

MEDIEN, MODEN, MEDIZIN

- 53** Rosenbergstrasse 115
- 54** Wie schädlich ist Kiffen?
Abreibungen nehmen weltweit nicht weiter ab
- 55** Gut durchgebraten soll gefährlicher sein
Kurzes Screeningintervall nur bei schlechter
Knochendichte
Rückspiegel

ARSENICUM

- 56** Ewig weiblich

POLITFORUM: XUNDHEIT IN BÄRN

- 57** Neue Spitalfinanzierung – Wirkungsanalyse
erweitern
- 58** Genügend Ärzte ausbilden
Schweiz – wie weiter? Hausarztmedizin stärken

PHARMA NEWS

- 87** Swissmedic erteilt Zulassung für XGEVA®
(Denosumab)

IMPRESSUM

- 88** Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats

CARTOON

- US3** Zubi zeichnet

MEDIZIN

INTERVIEW

62 «Eine probatorische Therapie ist verantwortbar»

Fragen zur medikamentösen Therapie der BPH, unter besonderer Berücksichtigung der Phytotherapeutika

Interview mit Dr. med. Joël Patrick Gregorin, FMH Urologie, Solothurn



FORTBILDUNG

64 Metaphylaxe von Nierensteinen

Von Thomas Kistler

73 Sollen Beschwerden des unteren Harntrakts bei Männern ohne exakte Diagnose behandelt werden?

Zwei Experten, zwei Meinungen

STUDIE REFERIERT

76 Sexualleben bei alten Männern ist aktiver als angenommen

Eine bevölkerungsbasierte Kohortenstudie erforschte Häufigkeit und fand auch Prädiktoren für sexuelle Aktivität

77 Denosumab oder Zoledronsäure beim metastasierten Prostatakarzinom

Randomisierte, doppelblinde Studie testet neue Behandlungsoption zur Verhütung von Skelettkomplikationen

80 Betablocker zeigen kardiovaskulär unabhängigen Nutzen bei COPD

Mit einem Kommentar von Hanspeter Anderhub

84 Bivalente und quadrivalente Impfung gegen das humane Papillomavirus

Eine ökonomische Modellrechnung



Und das meint die FMGS:

Apotheker übernehmen ärztliche Aufgaben und führen Sprechstunden ein. Und das meint die FMGS: Die Absicht ist klar: Ausweitung der Beratertätigkeit von der Theke hinein in den ärztlichen Bereich. Dagegen wehren wir uns. Anamnese erheben ist eine ärztliche Tätigkeit. Beim Apotheker im Hinterzimmer ist das Vorspiegelung falscher Tatsachen.

WWW.FMGS.CH